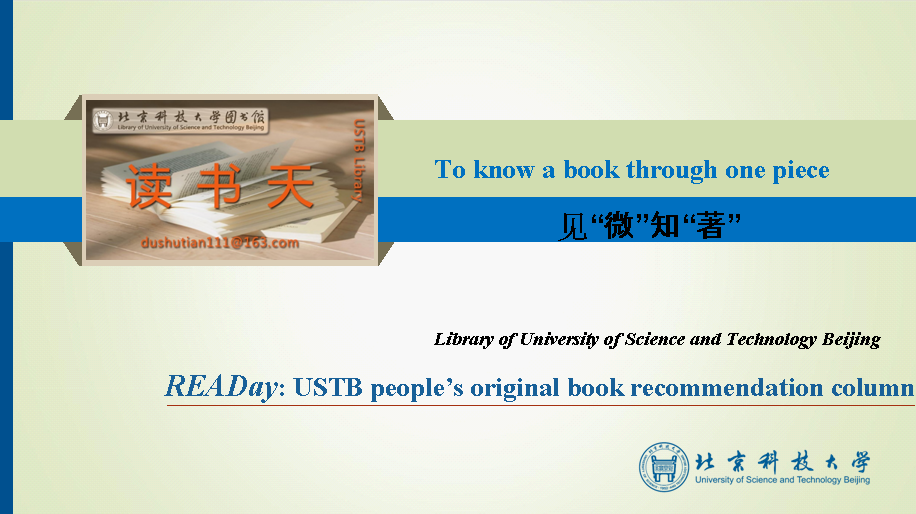
# PRESSEMITTEILUNG

# Screen Shot 02-18-16 at 09.15 AM.PNG

**Den Haag, März 2017: In Kooperation mit dem französischen Sponsor *Biblibre* gibt die IFLA Sektion *Management und Marketing* die Gewinner des *14. IFLA BibLibre International Marketing Awards* bekannt. Der Preis zeichnet Bibliotheken für kreative und zukunftsorientierte Marketingprojekte und -kampagnen aus. In diesem Jahr wurden 65 Bewerbungen aus elf Ländern eingereicht.**

## [1. Platz] Den *IFLA BibLibre International Marketing Award* erhält die Universität für Wissen­schaft und Technologie in Peking/China für ihr Projekt *READay*.



*READay* ist ein Leseförderprogramm, das von der Bibliothek der Universität für Wissenschaft und Technik in Peking/China entwickelt wurde. Tägliche Tweets mit jeweils einer ausgewählten Buchrezension informieren die Studenten der Universität über lesenswerte Literatur Mit Hilfe des Projektes konnte sowohl die Lesekultur auf dem Kampus verbessert als auch die Nutzung der Bibliothek gesteigert werden.

**Die Bibliothek erhält ein Preisgeld von 2.000 Euro plus die Teilnahme am IFLA Weltbibliothekskongress, der vom 19. bis 25. August 2017 in Breslau/Polen stattfindet, wo das Projekt vorgestellt wird.**

## [2. Platz] *Open Data Application Development Contest 2016 @ Shanghai Library* – Shanghai/China



Die Öffentliche Bibliothek in Shanghai/China hat eine hat einen Kontest und Hackathon zur Entwicklung von Apps durchgeführt, die auf der genealogischen Datenbank der Bibliothek aufbauen. Das Projekt weist einen innovativen Charakter auf und verdeutlicht die Bedeutung der Weiterentwicklung von Bibliotheken zugunsten digitaler Vernetzung und Dienste.

**Der 2. Platz ist mit 1.000 Euro dotiert. Zusätzlich erhält die Bibliothek die Möglichkeit, ihr Projekt auf IFLA Weltbibliothekskongress vorzustellen.**

**[3. Platz] *Little Paradise Human Library* - Wuhan University Library - China**



Little Paradise Human Library ist ein Projekt der Bibliothek der Universität Wuhan, das von der studentischen *Yuewei Literaturgesellschaft* koordiniert wird. Das Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen zusammenzuführen und sie als ‚lebendige Bücher‘ vorzustellen, die ihre eigene Geschichte erzählen. Die Studenten haben die Möglichkeit mit unterschiedlichsten Persönlichkeiten in Kontakt zu kommen, sich mit diesen auszutauschen und deren Geschichte zu erfahren. Die Philosophie des Projektes glaubt, dass jeder Mensch ein Buch ist, dass es wert ist, gelesen zu warden.

**Die Bibliothek erhält 500 Euro für den dritten Platz.**

**Darüber hinaus hat die Jury sieben Projekte aus den 65 Bewerbungen ausgewählt, die sie als Inspiration für Bibliotheken empfiehlt. Sie verdienen es, hier erwähnt zu werden:**

[Australien] **Spotlight on Libraries x 3** - Sunshine Coast Libraries

[Kanada] **Open Access Week Campaign** - UBC Library, Vancouver

[China] **Utopia for Children' s Reading** - Liaoning Provincial Library

[China] **2016 Shanghai Jiao Tong University Library Orientation: Micro Video** - Shangai Jiaotong University Library

[China] **WE READING** (The Digital Reading Project of the Shanghai Library) - Shangai Library

[Russland] **See / Read / Listen** - Boris Yeltsin Presidential Library

[Russland] **Country reading rooms invite friends** - Khakas Republican Children's Library

**International Federation of Library Associations and Institutions (IFLA)**

IFLA ist die Internationale Vereinigung der bibliothekarischen Verbände und Einrichtungen mit Sitz in Den Haag/Niederlande. Sie ist eine politisch neutrale, nichtstaatliche Organisation mit mehr als 1.300 Mitgliedern in mehr als 140 Ländern. Ihr Ziel ist die weltweite Förderung der Entwicklung qualitativ hochwertiger Bibliotheks- und Informationsdienste aller Art. Sie ist zudem die Stimme der Bibliotheken, ihrer Mitarbeiter/innen und ihrer Nutzer/innen.

Der jährlich ausgeschriebene *IFLA BibLibre International Marketing Award* wird von der IFLA Sektion *Management und Marketing* vergeben, einem ehrenamtlichen Gremium, in dem sich derzeit 25 Bibliotheksfachleute aus aller Welt engagieren.

# *Gefördert durch*

BibLibre ist ein Bibliotheksanbieter, der mit freier Open Source Software arbeitet, um somit den freien Zugang zu Informationen und Wissen zu fördern. Sich für BibLibre zu entscheiden, bedeutet auf starke Expertise im Bibliotheksumfeld und im Projektmanagement zu setzen. Dem Unternehmen vertrauen mehr als 130 Bibliotheken und Konsortien aller Größenordnungen, von dem *Resistance Museum* im Zentralmassiv, das eine Kollektion von 5.000 Dokumenten verwaltet bis zu der Bibliothek der Universität von Aix-Marseille, mit 70.000 Nutzern und einem Bestand von 1,5 Millionen Dokumenten. BibLibre ist ein französisches Unternehmen mit Kunden in ganz Europa.

*Kontakt : iflajurymembers@googlegroups.com*